

T e i l s t u d i e n o r d n u n g
für das Fach 10.3 **Germanistik mit dem Schwerpunkt**
Neuere deutsche Literaturwissenschaft
(Haupt- und Nebenfach)
für den Magisterstudiengang an der Universität Bamberg

§ 1 Geltungsbereich

Die Teilstudienordnung beschreibt Ziele, Inhalte und Verlauf des Studiums im Hauptfach bzw. Nebenfach Germanistik mit dem Schwerpunkt Neuere deutsche Literaturwissenschaft im Rahmen des Magisterstudiengangs der Universität Bamberg.

§ 2 Fachspezifische Studienvoraussetzungen

Das Studium der Germanistik mit dem Schwerpunkt Neuere deutsche Literaturwissenschaft setzt das Latinum voraus. Studienanfänger, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, müssen das Latinum bis zur Meldung zur Zwischenprüfung nachweisen. Zum Erwerb des Latinum bietet die Universität entsprechende Lehrveranstaltungen an.

§ 3 Fachspezifische Studienziele

Im Verlauf des Studiums werden breite Kenntnisse der Grundlagen der deutschen Sprachwissenschaft, der Älteren deutschen Literaturwissenschaft und der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, angemessene Kenntnisse sprach- und literaturwissenschaftlicher Methoden und Fähigkeiten zu ihrer Anwendung sowie gründliche Kenntnisse von Forschungsproblemen, -methoden und -ergebnissen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft vermittelt.

§ 4 Fachspezifische Studieninhalte

(1) Inhalte des Grundstudiums sind:

1. Im Gebiet der Deutschen Sprachwissenschaft
 - a) Grundkenntnisse der Methoden und Ergebnisse synchroner und diachroner Sprachwissenschaft
 - b) Kenntnisse der Struktur der Gegenwartssprache
 - c) Einblick in die Geschichte der deutschen Sprache
2. Im Gebiet der Älteren deutschen Literatur
 - a) Grundkenntnisse im Mittelhochdeutschen, Lektüre und Interpretationen ausgewählter mittelhochdeutscher und/oder frühneuhochdeutscher Texte
 - b) Einblick in die Probleme der Interpretation mittelhochdeutscher und/oder frühhochdeutscher Texte
3. Im Gebiet der Neueren deutschen Literatur
 - a) auf Quellenlektüre gegründeter Überblick über die Geschichte der neueren Literatur seit dem 17. Jahrhundert
 - b) Fähigkeit zur Analyse von Texten

(2) Inhalte des Hauptstudiums sind:

Vertiefung der erworbenen literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Kenntnisse sowie der Erwerb gründlicher Kenntnisse von Forschungsproblemen, -methoden und -ergebnissen im Gebiet der Neueren deutschen Literaturwissenschaft.

§ 5 Gliederung des Studiums

(1) Die Gesamtzahl der Semesterwochenstunden (SWS) beträgt im Pflicht- und Wahlpflichtbereich höchstens 72 SWS im Hauptfach bzw. 36 SWS im Nebenfach. Auf das Grundstudium entfallen davon 36 SWS im Hauptfach bzw. 18 SWS im Nebenfach, auf das Hauptstudium 36 SWS im Hauptfach bzw. 18 SWS im Nebenfach Germanistik mit dem Schwerpunkt Neuere deutsche Literaturwissenschaft.

(2) Studienaufbau

1. Grundstudium

Lehrveranstaltungsart Fachgebiet und Gegenstand	Pflicht (P) Wahl (W)	Scheinpflicht (S)	SWS
Die erfolgreiche Teilnahme an zwei Proseminaren aus unterschiedlichen Teilgebieten, darunter dem für die Prüfung gewählten Teilgebiet, ist Voraussetzung für die Zulassung zur Zwischenprüfung.			
Sprachgeschichtliches Einführungsseminar	P	S	2
Gegenwartssprachliches Einführungsseminar	P	S	2
Proseminar Deutsche Sprachwissenschaft	P	S	2
Einführungsseminar Mediävistik I	P	S	2
Proseminar Ältere deutsche Literaturwissenschaft (=Mediävistik II)	P	S	2
Literaturwissenschaftliches Einführungsseminar I	P	S	2
Literaturwissenschaftliches Einführungsseminar II	P	S	2
Proseminar Neuere deutsche Literaturwissenschaft	P	S	2
Vorlesungen, Seminare und Übungen zur deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft	W		Hauptfach 20 Nebenfach 2

2. Hauptstudium

Lehrveranstaltungsart Fachgebiet und Gegenstand	Pflicht (P) Wahl (W)	Scheinpflicht (S)	SWS
Haupt- oder Oberseminare aus der Neueren deutschen Literaturwissenschaft	P	S	Hauptfach 4 Nebenfach 2
Vorlesungen, Seminare und Übungen aus der Neueren deutschen Literaturwissenschaft	W		Hauptfach 32 Nebenfach 16

§ 6 Fachleistungsnachweise

- (1) Sprachgeschichtliches Einführungsseminar
 Gegenwartssprachliches Einführungsseminar
 Proseminar Deutsche Sprachwissenschaft
 Einführungsseminar Mediävistik I
 Proseminar Ältere deutsche Literaturwissenschaft (=Mediävistik II)
 Literaturwissenschaftliches Einführungsseminar I
 Literaturwissenschaftliches Einführungsseminar II
 Proseminar Neuere deutsche Literaturwissenschaft

2 Haupt- oder Oberseminare im Schwerpunkt Neuere deutsche Literaturwissenschaft
 (Hauptfach)

1 Haupt- oder Oberseminar im Schwerpunkt Neuere deutsche Literaturwissenschaft
 (Nebenfach)

- (2) Bedingungen für die Zulassung zu einzelnen Lehrveranstaltungen und zur Zwischenprüfung:

Innerhalb der Germanistik gilt folgende Regelung: Die erfolgreiche Teilnahme an den Einführungsseminaren (Sprachgeschichtliches Einführungsseminar, Gegenwartssprachliches Einführungsseminar, Einführungsseminar Mediävistik I, Literaturwissenschaftliches Einführungsseminar I, Literaturwissenschaftliches Einführungsseminar II) ist Voraussetzung für die Zulassung zu den Proseminaren (Proseminar Deutsche Sprachwissenschaft, Proseminar Ältere deutsche Literaturwissenschaft, Proseminar Neuere deutsche Literaturwissenschaft). Die erfolgreiche Teilnahme an zwei Proseminaren aus unterschiedlichen Teilgebieten, darunter in dem für die Prüfung gewählten Teilgebiet, ist Voraussetzung für die Zulassung zur Zwischenprüfung.

Die Teilnahme an Hauptseminaren ist nur nach Bestehen der Zwischenprüfung möglich. Hauptseminare können nur in den Teilgebieten besucht werden, in denen das Proseminar mit Erfolg besucht wurde. Es besteht die Möglichkeit, dass ein im Grundstudium noch nicht erbrachter Leistungsnachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem der drei Proseminaren erst im Hauptstudium erbracht wird.